
Subject: VG zweier "Problemfälle"

Posted by [Ann-Sophie](#) on Tue, 09 Jul 2013 14:43:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute!

Trotz vieler Stunden im Netz bleiben für mich leider noch einige Fragen offen bezüglich der Vergesellschaftung meiner beiden Chinchillas. Ich hoffe ihr könnt mir mit eurem Wissen und eurer Erfahrung weiterhelfen.

Zu meinen beiden Chinchillas:

Hildi:

3-jähriges Weibchen, seit ca. 4 Wochen bei uns. Hildi kam mehr oder weniger aus Zufall zu uns. Als ich die Anzeige in der Zeitung sah musste ich mir die Kleine natürlich anschauen fahren. Die Vorbesitzerin erzählte mir Hildis traurige Geschichte. Hildi saß früher mit 2 weiteren Chinchillas zusammen. Der eine ist aus Altersgründen gestorben, der andere nicht viel später aus Trauer. Seitdem lebt Hildi leider ganz alleine (ca. 1 Jahr). :(Laut Vorbesitzerin ließ sie sich danach nicht mehr vergesellschaften. (Sie hat es wohl nach einem mal schon aufgegeben?!) :?

Wir holten Hildi noch am gleichen Tag zu uns. Sofort ging unsere Suche nach einem geeignetem Partner für sie los. Seit zwei Wochen haben wir daher unseren "Manfred".

"Manfred":

Unser Manfred hat eine ähnlich-tragisch/traurige Vorgeschichte. Seine Partnerin wurde auf einem Kindergeburtstag wortwörtlich ZERQUETSCHT :x :cry: "Manfred" soll ein ca. 3-jähriges Männchen sein. Soweit ich das sehe ist "er" allerdings ein Weibchen :d Auch wenn ich beide nebeneinander halte bin ich mir sicher, dass "er" kein Männchen sein kann. Auch spürt man keine Hoden. Deshalb sag ich jetzt einfach mal "sie". Man merkte ihr direkt an, dass sie ein wenig trauerte aber das hat sich zum Glück schnell gelegt.

Jetzt zu unserem bisherigen Vergesellschaftungsversuch:

Direkt am Anfang haben wie die Käfig-an-Käfig-Methode begonnen. Sie fanden sich direkt interessant und beobachteten sich neugierig und freundlich. Es war schön zu beobachten, dass unsere Hildi sich von ihrer höchsten Etage im Käfig verabschiedete, um sich auf die gleiche Höhe ihrer neuen Freundin zu begeben um dort auch zu schlafen. Am zweiten Tag sah es schon so auf als würden sie sich schon lange kennen. Sie akzeptierten alles was im Käfig nebenan passierte. Das Sandbad teilen die beiden sich auch schon von Anfang an. (Auch Häuschen und eine Hängematte wurde schon hin und her getauscht). ;)

Und da alles so gut klappte setzen wir wir uns mit ihnen (bewaffnet mit einem leeren Schuhkarton - falls wir sie trennen müssten) am Sonntagmorgen in das leer geräumte Bad, da dies für beide ein neutraler, nie zuvor gesehener Raum war. "Frau Manfred" durfte 5 Minuten früher rein um sich schonmal umzugucken. Die dominantere Hildi hinterher. In den ersten Minuten näherten sie sie kaum einander und sahen leicht verwirrt aus. (Kein Wunder wir haben sie ja quasi ins kalte Wasser geworfen). Nach und nach fingen sie dann an sich zu beschnuppern. Dies ging von beiden Seiten aus. Das Sandbad habe ich auch von Anfang an im Bad stehen gehabt. Das wurde dann auch kräftig von beiden benutzt. (Das Bad sah aus wie ein Schlachtfeld, durch den Sand und die abgeworfenen Haare) :lol: Irgendwann fingen die beiden an ein wenig rum zu knutschen und es sah aus als würden sie ihren Geruch inhalieren. Dann haben sie sich unter die Amatur verkrochen. Ich hab dann immer mal darunter gelinst und hab sie ein paar mal kuscheln sehen. Zwar kamen manchmal äußerst merkwürdige Töne aus ihnen raus und sie haben auch mal eine Ohrfeige oder einen Biss angedeutet aber danach immer wieder gekuschelt.

Jetzt sind meine Fragen:

Wie sollen wir weiter vorgehen? Die Methode die ich gewählt habe soll ja eigentlich nicht so gut sein (Gefahr bezügl. Hetzjagden)? Soll ich trotzdem dabei bleiben?

Ab wann sollte ich eingreifen? Ich bin schnell überängstlich und verhindere vielleicht, dass die beiden eine Rangordnung unter sich ausmachen, weil ich sie zu früh trenne wenn sie sich mal angehen?

Ich danke euch schonmal im Vorraus und verbleibe mit lieben Grüßen! :)

Subject: Re: VG zweier "Problemfälle"

Posted by [Danie](#) on Wed, 10 Jul 2013 13:17:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und Willkommen erst einmal,

ich schaue mal deine Fragen:

Zitat:Wie sollen wir weiter vorgehen? Die Methode die ich gewählt habe soll ja eigentlich nicht so gut sein (Gefahr bezügl. Hetzjagden)? Soll ich trotzdem dabei bleiben?

Was meinst du mit "dabei bleiben"?

Hast du sie denn danach einfach wieder getrennt?

Oder wohnen sie jetzt auch zusammen in einem Käfig?

Denn: Ziel ist es, dass die Tiere nach einer VG auch gleich zusammen wohnen und nicht jeden Tag wieder getrennt werden. Das ist dann auch nicht wirklich die VG-Methode. Bei der

Methode des gemeinsamen Auslaufes wird der Auslauf genutzt, um die Tiere zusammen zu bringen - für immer.

Zitat: Ab wann sollte ich eingreifen? Ich bin schnell überängstlich und verhindere vielleicht, dass die beiden eine Rangordnung unter sich ausmachen, weil ich sie zu früh trenne wenn sie sich mal angehen?

Es kommt darauf an, wie sie sich angehen. Sobald sie sich jagen, solltest du abbrechen, denn genau das ist es, was man verhindern muss. Dann ist eine andere Methode zu wählen. Ansonsten kommt nach dem erfolgreichen Zusammensetzen - also der VG - der Einzug in einen gemeinsamen (neutralen!) Käfig.

Subject: Re: VG zweier "Problemfälle"
Posted by [Ann-Sophie](#) on Wed, 10 Jul 2013 13:35:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Danke schonmal für die schnelle Antwort.

Ich habe sie danach wieder einzeln in ihre Käfige gesetzt.
War das falsch? Ach du liebe Zeit, das wusste ich nicht! Mir wurde gesagt ich muss das einige male machen bis die beiden sich komplett akzeptieren.
Kann ich sie denn direkt nach dem nächsten Zusammensetzen in einen gemeinsamen Käfig setzen? Ist die Gefahr nicht zu groß, dass meine Hildi ihren Käfig noch zu sehr erkennt und ihr Revier verteidigen will? Ich hatte sie nur ca. 2,5 Stunden zusammen. Reicht das denn um sich kennen zu lernen?

Liebe Grüße

Subject: Re: VG zweier "Problemfälle"
Posted by [Ann-Sophie](#) on Wed, 10 Jul 2013 13:38:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht sollte ich noch hinzufügen, dass unsere Hildi in dem großen Käfig (wo mal beide zusammen rein sollen) wohnt seit wir sie haben. Mit Essigwasser ausspülen und umräumen würde ich ihn natürlich vorher...

Subject: Re: VG zweier "Problemfälle"
Posted by [Danie](#) on Wed, 10 Jul 2013 14:39:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

schau dir bitte mal die Infoseite an, zu der das Forum hier gehört:
[http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//15_V ergesellschaftung](http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//15_V%20ergesellschaftung)

Rechts findest du das Untermenü zum Thema Vergesellschaftung. Dort ist genau beschrieben, wie jede einzelne Methode funktioniert, was man für Rahmenbedingungen schaffen muss und welche Vor- und Nachteile die jeweiligen Methoden haben können.

Viele deiner Fragen sind dort auch schon beantwortet.

Wenn du darüber hinaus noch Fragen hast, dann kannst du sie natürlich gern wieder hier stellen.
